

SG_GERICHTE ST.2008.45 vom 20. August 2008

SG Gerichte, 2008-08-20, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/sg_gerichte_ST.2008.45

FR: SG_GERICHTE ST.2008.45 du 20 août 2008

IT: SG_GERICHTE ST.2008.45 del 20 agosto 2008

Regeste

Art. 49 Abs. 2 StGB (SR 311.0). Zusatzstrafe. Für die Frage, wann ein Täter als "verurteilt" i.S.v. Art. 49 Abs. 2 StGB gilt, ist auf den Zeitpunkt der ersten Urteilsfällung im Erstverfahren abzustellen. Demgegenüber ist für die Bemessung der Zusatzstrafe auf das rechtskräftige Urteil im Erstverfahren abzustellen, somit mitunter das Urteil einer Rechtsmittelinstanz. Die Zusatzstrafe ist sodann zum rechtskräftig gewordenen Urteil auszusprechen (Kantonsgericht, Strafkammer, 20. August 2008, ST.2008.45).

Volltext

St.Gallen Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 20.08.2008 ST.2008.45
Saint-Gall Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 20.08.2008 ST.2008.45
San Gallo Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 20.08.2008 ST.2008.45

Art. 49 Abs. 2 StGB (SR 311.0). Zusatzstrafe. Für die Frage, wann ein Täter als "verurteilt" i.S.v. Art. 49 Abs. 2 StGB gilt, ist auf den Zeitpunkt der ersten Urteilsfällung im Erstverfahren abzustellen. Demgegenüber ist für die Bemessung der Zusatzstrafe auf das rechtskräftige Urteil im Erstverfahren abzustellen, somit mitunter das Urteil einer Rechtsmittelinstanz. Die Zusatzstrafe ist sodann zum rechtskräftig gewordenen Urteil auszusprechen (Kantonsgericht, Strafkammer, 20. August 2008, ST.2008.45).

St.Gallen Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer
Saint-Gall Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer
San Gallo Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.